



## **DIE AUSSTELLUNG**

Die Ausstellung zeigt ein Bild aus der Serie der »Black Paintings« sowie zahlreiche in den letzten Monaten entstandene Zeichnungen.

## **DER FILM**

**»SCHWATZ. SCHMATZ. SCHMALZ. HERR HÜBL LESEN SIE DOCH MAL VOR!«**

Um 21:00 zeigen wir eine im Herbst 2023 aufgenommene Sequenz aus dem im Entstehen begriffenen Film von Philipp Hartmann über Erich Reiling. Darin bringt Michael Hübl seinen im Buch erschienenen Text zu Gehör während der Künstler immer neue Bildkombinationen an der Atelierwand aufstellt.

## **DAS BUCH**

**ERICH REILING: BLACK PAINTINGS 2008-2022**

mit Texten von Margrit Brehm, Axel Heil, Michael Hübl und Carsten Probst. 128 Seiten, 132 Farbabb., Text d/e Hardcover, ISBN 978-3-946476-15-3  
Ernest Rathenau Verlag, Karlsruhe 2023, € 42,00

## **DIE VORZUGSAUSGABE**

23 Büchern liegt eine Originalzeichnung Erich Reilings aus der Serie »Seismographik« bei.  
Alle Originale werden in der Galerie gezeigt.  
Buch mit Originalzeichnung: € 200,00

## **ERNEST RATHENAU VERLAG, KARLSRUHE**

Buchvorstellung während der art Karlsruhe  
in den Räumen der GALERIE CLEMENS THIMME  
Lorenzstraße 2 | 76135 Karlsruhe | +49 (0) 160 94618776  
clemens@galerie-thimme.de

# **ERICH REILING BLACK PAINTINGS 2008 – 2022 22. FEB. 2024, 20–22 UHR**

Erich Reilings Bilder »wachsen« langsam. Es ist ein Wechselspiel zwischen Malen und Betrachten des Gemalten. Nicht selten stellt der Künstler das gerade erzielte Resultat infrage, betrachtet es als »Zustand«, der die Basis für die nächsten Arbeitsschritte bildet. Erst wenn das Bild eine Balance zwischen höchster innerer Spannung und unprätentiöser Selbstverständlichkeit erreicht hat, ist der Prozess abgeschlossen.

In den Jahren 2000 bis 2022 hat Erich Reiling 67 großformatige Leinwandbilder gemalt. Obwohl diese keineswegs alle schwarz sind, wurden sie unter dem Begriff »Black Paintings« zusammengefasst, da sie im Gegensatz zu den zuvor entstandenen »bunten« Bildern eine deutlich reduzierte Bildsprache aufweisen. Schwarz bestimmt meist den Fond für die in Grattage-Technik eingeritzten, hellen Linien, findet sich aber ebenso in der Linienführung oder einzelnen Kompositionselementen.



**Abb. S. 1: Erich Reiling, Black Painting 61, 2021, Acryl auf Leinwand, 230×180 cm**

**Abb. S. 4: Erich Reiling, Ohne Titel (Seismographik), 2023, Graphit auf Papier, 33,5×24,5 cm**